



CH-6371 Stans, Dorfplatz 2, Postfach 1246

An die Mitglieder des Landrates

Stans, 4. November 2022

Budget 2023, Finanzplan 2024-2025, Investitionsplan 2026-2027 und Jahresziele 2023 Mitbericht Kommission SJS

Sehr geehrter Herr Landratspräsident
Sehr geehrte Landrätinnen und Landräte

Die Kommission SJS hat an ihrer Sitzung vom 4. November 2022 in Anwesenheit von Justiz- und Sicherheitsdirektorin Karin Kayser-Frutschi das Budget 2023, die Leistungsauftragserweiterungen der JSD, die Finanzplanung 2024-25, die Investitionsplanung 2026-2027 und die Jahresziele 2023 beraten, soweit sie die Justiz- und Sicherheitsdirektion betreffen. Das Budget 2023 sowie die Leistungsauftragserweiterungen, soweit sie die Staatskanzlei betreffen, wurden in Anwesenheit von Landammann Joe Christen sowie Landschreiber Armin Eberli beraten. Auf eine ausführliche Stellungnahme wird verzichtet.

1 Kurze Stellungnahme der Kommission SJS

1.1 Budget 2023

Im Rahmen der Beratung des **Budgets 2023** wurden zu einzelnen Budgetpositionen Detailfragen gestellt, welche durch die Justiz- und Sicherheitsdirektorin betreffend Justizdirektion und Landschreiber Armin Eberli betreffend Staatskanzlei beantwortet wurden. Das Budget in diesen Bereichen wurde intensiv diskutiert.

Insbesondere gab bei der Erfolgsrechnung bei der Notorganisation das Konto **"Informatik"** (JSD; Konto 3614.80, S. 57) im Betrag von Fr. 162'400.- Anlass zur Diskussion. Im Vergleich zum letztjährigen Betrag (Fr. 48'200.-) wird der Budgetbetrag 2023 für diesen Posten als sehr hoch, wenn nicht als zu hoch, erachtet. Insbesondere können die Gründe, dass aufgrund der Zugriffsrechte (anstelle von unpersönlichen Zugriffsrechten werden nun personalisierte Zugriffsrechte verwaltet) einen derart hohen Betrag ausfällt, nicht nachvollzogen werden. Die SJS ist der Ansicht, dass dringend Wege gefunden werden müssen, um hier eine vernünftige, bedürfnisgerechte und adäquate Preis-Leistung Lösung zu erzielen. Diese sollte insbesondere die besonderen Umstände berücksichtigen, die sich durch die Milizstruktur und der damit verbundenen Fluktuationen in den Bereichen Militär und Zivilschutz / Notorganisation ergeben.

Anträge wurden keine gestellt.

1.2 Leistungsauftragserweiterungen

Die Kommission SJS hat über die Leistungsauftragserweiterungen im Amt für Militär und Zivilschutz (JSD) (Anlagewart 200%; Raumpflege 200%) sowie des Rechtsdienstes (Verwaltungsjurist/in 100%; Sekretariat 20%) beraten. Fragen konnten durch die Anwesenden beantwortet werden. Auch wenn aus Sicht der SJS bereits jetzt gewisse Prozesse verbessert werden könnten, sieht die Grossmehrheit der SJS den Handlungsbedarf bei diesen Positionen und spricht sich für die Stellenaufstockungen aus.

Anträge wurden keine gestellt.

2 Antrag der Kommission SJS

Die Kommission SJS **beantragt**, in den Bereichen betreffend die Justiz- und Sicherheitsdirektion und Staatskanzlei:

1. das Budget 2023 inklusive der Leistungsauftragserweiterungen in der JSD und in der Staatskanzlei zu genehmigen (mit 8:0 Stimmen - 3 Enthaltungen),
2. den Finanzplan 2024 und 2025 zu genehmigen (mit 11:0 Stimmen - 0 Enthaltungen),
3. den Investitionsplan 2026 und 2027 zur Kenntnis zu nehmen,
4. die Jahresziele 2023 zur Kenntnis zu nehmen.

Freundliche Grüsse
KOMMISSION FÜR STAATSPOLITIK,
JUSTIZ UND SICHERHEIT

Thomas Wallimann-Sasaki
Präsident

MLaw Desirée Inderkum
Kommissionssekretärin